



Aviso

989. Sitzung des Bundesrates Freitag, 10. April 2026, 9 Uhr

Die Sitzung beginnt mit einer Aktuellen Stunde (Bundesministerin für Landesverteidigung).

Nach dem gegenwärtigen Stand kommen für die Tagesordnung dieser Sitzung voraussichtlich folgende Punkte in Betracht:

- 1.) Beschluss des Nationalrates vom 25. März 2026 betreffend ein Bundesgesetz, mit dem die Notariatsordnung geändert wird (696/A und 420 d.B.)
- 2.) Beschluss des Nationalrates vom 25. März 2026 betreffend ein Bundesgesetz, mit dem das Aktiengesetz, das SE-Gesetz und das Arbeitsverfassungsgesetz zur Umsetzung der Richtlinie (EU) 2022/2381 geändert werden (Gesellschaftsrechtliches Leitungspositionengesetz – GesLeiPoG) (367 d.B. und 421 d.B.)
- 3.) Beschluss des Nationalrates vom 25. März 2026 betreffend ein Bundesgesetz, mit dem das Unternehmensgesetzbuch zur Umsetzung der Richtlinie (EU) 2022/2381 geändert wird (422 d.B.)
- 4.) Bericht der Bundesministerin für Justiz betreffend Jahresvorschau des BMJ auf der Grundlage des Legislativ- und Arbeitsprogramms der Europäischen Kommission für 2026 sowie des Achtzehnmonatsprogramms des polnischen, dänischen und zypriotischen Ratsvorsitzes (III-912-BR/2026 d.B.)
- 5.) Bericht der Bundesministerin für europäische und internationale Angelegenheiten betreffend EU-Arbeitsprogramm 2026 (III-910-BR/2026 d.B.)
- 6.) Beschluss des Nationalrates vom 25. März 2026 betreffend ein Bundesgesetz, mit dem ein Politische-Werbung-Gesetz erlassen wird sowie das KommAustria-Gesetz und das Mediengesetz geändert werden (403 d.B. und 414 d.B. sowie 11782/BR d.B.)
- 7.) Beschluss des Nationalrates vom 25. März 2026 betreffend ein Bundesgesetz, mit dem das ORF-Gesetz, das Audiovisuelle Mediendienste-Gesetz, das Privatradiogesetz, das Mediengesetz, das KommAustria-Gesetz, das Medienkooperations- und -förderungs-Transparenzgesetz, das Kartellgesetz 2005 und das Wettbewerbsgesetz geändert werden (EMFG-Begleitgesetz) (412 d.B. und 415 d.B. sowie 11783/BR d.B.)

- 8.) Beschluss des Nationalrates vom 25. März 2026 betreffend ein Bundesgesetz, mit dem die Straßenverkehrsordnung 1960 (36. StVO-Novelle), das Kraftfahrzeuggesetz 1967 und das Führerscheingesetz geändert werden (411 und Zu 411 d.B. und 431 d.B. sowie 11785/BR d.B.)
- 9.) Beschluss des Nationalrates vom 25. März 2026 betreffend ein Bundesgesetz, mit dem das Führerscheingesetz geändert wird (23. FSG-Novelle) (406 d.B. und 434 d.B.)
- 10.) Beschluss des Nationalrates vom 25. März 2026 betreffend ein Bundesgesetz, mit dem das IVS-Gesetz geändert wird (410 d.B. und 437 d.B.)
- 11.) Beschluss des Nationalrates vom 25. März 2026 betreffend ein Bundesgesetz über Notfallmaßnahmen für Bundesstraßen (Bundesstraßennotfallgesetz – BStNG) (396 d.B. und 438 d.B.)
- 12.) Bericht des Bundesministers für Innovation, Mobilität und Infrastruktur betreffend Jahresvorschau 2026, auf Grundlage des Legislativ- und Arbeitsprogramms der Europäischen Kommission sowie des operativen Jahresprogramms des Rates (III-903-BR/2026 d.B.)
- 13.) Beschluss des Nationalrates vom 25. März 2026 betreffend ein Bundesgesetz, mit dem das Beamten-Dienstrechtsgesetz 1979, das Gehaltsgesetz 1956, das Vertragsbedienstetengesetz 1948, das Landeslehrer-Dienstrechtsgesetz, das Landesvertragslehrpersonengesetz 1966 und das Bundeslehrer-Lehrverpflichtungsgesetz geändert werden (405 d.B. und 416 d.B. sowie 11784/BR d.B.)
- 14.) Beschluss des Nationalrates vom 26. März 2026 betreffend ein Bundesgesetz, mit dem das ESG-Rating-Verordnung-Vollzugsgesetz erlassen und das Finanzmarktaufsichtsbehördengesetz geändert wird (384 d.B. und 428 d.B.)
- 15.) Beschluss des Nationalrates vom 26. März 2026 betreffend ein Bundesgesetz, mit dem das Fiskalrat- und Produktivitätsratgesetz 2021 geändert wird (397 d.B. und 429 d.B.)
- 16.) Beschluss des Nationalrates vom 26. März 2026 betreffend ein Bundesgesetz, mit dem das Börsegesetz 2018, das Kapitalmarktgesetz 2019, das Referenzwerte-Vollzugsgesetz und das Wertpapieraufsichtsgesetz 2018 geändert werden (404 d.B. und 430 d.B.)
- 17.) Wahl eines Mitgliedes des Ständigen gemeinsamen Ausschusses des Nationalrates und des Bundesrates im Sinne des § 9 des Finanz-Verfassungsgesetzes 1948

Es ist in Aussicht genommen, die Tagesordnungspunkte 2 und 3, 6 und 7 sowie 14 bis 16 jeweils unter einem zu verhandeln.

Für die Vorberatung in den Ausschüssen des Bundesrates ist folgender Terminplan in Aussicht genommen:

Mittwoch, 8. April 2026

14.00 Uhr
(Lokal 5
Ludwig
Wittgenstein)

Ausschuss für Verfassung und Föderalismus
(Wahl einer/eines 2. Schriftführerin/2. Schriftführers
sowie zuständig für die Punkte 6, 7 und 13)

14.30 Uhr
(Lokal 6
Lise Meitner)

Ausschuss für Verkehr
(zuständig für die Punkte 8 bis 12)

15.00 Uhr
(Lokal 5
Ludwig
Wittgenstein)

Finanzausschuss
(zuständig für die Punkte 14 bis 16)

15.30 Uhr
(Lokal 6
Lise Meitner)

Ausschuss für auswärtige Angelegenheiten
(zuständig für den Punkt 5)

16.00 Uhr
(Lokal 5
Ludwig
Wittgenstein)

Justizausschuss
(zuständig für die Punkte 1 bis 4)

Wien, 2026 03 30

Es wird darauf hingewiesen, dass die angegebenen Nummern der Beilagen, sofern sie nicht ausdrücklich mit dem Zusatz "BR" versehen sind, Beilagen zu den Stenographischen Protokollen des Nationalrates bezeichnen.